

Online-Vortrag LIVE: Pflichtteils- und Pflichtteilsergänzungsansprüche: Darlegen und Beweisen

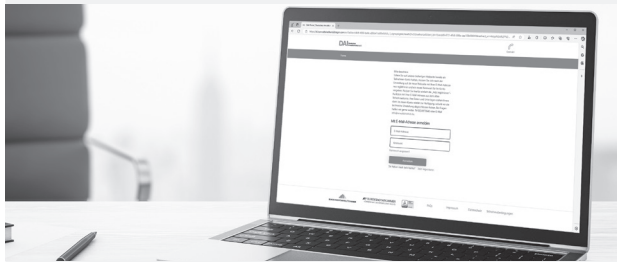
Live-Übertragung: 11. November 2026,
13.30 – 19.00 Uhr
(inkl. 30 Min. Pause)

Zeitstunden: 5,0 – mit Bescheinigung
nach §15 Abs.2 FAO

Kostenbeitrag: **ab 265,- €** (USt.-befreit)
für Mitglieder der kooperierenden
Rechtsanwaltskammern
305,- € (USt.-befreit) regulär

Nr.: 14257855

Anmeldung über die DAI-Webseite
www.anwaltsinstitut.de
mit vielen neuen Services:



- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung: Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen auf Ihrer persönlichen Merkliste

DAI-Newsletter – Jetzt anmelden
Einfach QR-Code scannen oder unter
www.anwaltsinstitut.de/dainewsletter/

**Die DAI Online-Vorträge LIVE**

Bei einem Online-Vortrag LIVE verfolgen Sie die Veranstaltung/Fortbildung zum angegebenen Termin über das eLearning Center. Ein moderierter textbasierter Chat ermöglicht Ihnen die Interaktion mit den Referierenden und anderen Teilnehmenden. Sie benötigen nur einen aktuellen Browser, eine stabile Internetverbindung und Lautsprecher. Die Arbeitsunterlage steht elektronisch zur Verfügung.

Teilnahmebescheinigung nach §15 Abs.2 FAO

Das DAI stellt die Voraussetzungen zum Nachweis der durchgängigen Teilnahme sowie die Möglichkeit der Interaktion während der Dauer der Fortbildung bereit. Die Online-Vorträge LIVE werden damit wie Präsenzveranstaltungen anerkannt und können für die gesamten 15 Zeitstunden genutzt werden.

Kontakt

Deutsches Anwaltsinstitut e.V.
Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum
Tel. 0234 970640
support@anwaltsinstitut.de
Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

NEU!**KI-Bonus: Jetzt mit KI-Mitschrift und KI-Podcast**

Zu diesem Online-Vortrag LIVE erhalten Sie ohne Zusatzkosten eine KI-erzeugte, dem roten Faden des Referenten folgende Mitschrift* und einen kompakten KI-Podcast* zur Nachbereitung. Nach dem Vortrag stehen Ihnen die Inhalte zeitnah in Ihrem Teilnehmerkonto zur Verfügung.

*KI-generiert und nicht menschlich geprüft

FAOcomplete – Ihr eLearning-Paket im DAI

Dieses eLearning-Angebot ist Bestandteil von FAOcomplete: Mit diesem eLearning-Paket können Sie sich aus unserem vielfältigen Angebot Ihre komplette FAO-Fortbildung in einem Fachinstitut komfortabel, flexibel und zu einem attraktiven Festpreis zusammenstellen. **Genauere Informationen finden Sie unter www.anwaltsinstitut.de/faocomplete**

Fachinstitut für Erbrecht**Online-Vortrag LIVE****Pflichtteils- und Pflichtteilsergänzungsansprüche: Darlegen und Beweisen****KI NEU! Mit KI-Bonus**

11. November 2026
13.30 – 19.00 Uhr
Online

Ulf Schönenberg-Wessel

Rechtsanwalt und Notar, Fachanwalt für Sozialrecht,
Fachanwalt für Erbrecht



Fachinstitut Erbrecht

www.anwaltsinstitut.de

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer,
Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

Referent

Ulf Schönenberg-Wessel, Rechtsanwalt und Notar,
Fachanwalt für Sozialrecht, Fachanwalt für Erbrecht

Inhalt

Das Seminar bietet einen systematischen Überblick über die Darlegungs- und Beweiserfordernisse im Pflichtteils- und Pflichtteilsergänzungsrecht. Ausgehend von der gesetzgeberischen Grundentscheidung, der Beweisnot des Pflichtteilsberechtigten durch Informationsansprüche abzuhelpen, werden die maßgeblichen Anspruchsnormen dezidiert aufbereitet und anhand geeigneter Fälle vertieft. Besonderes Gewicht liegt auf den Beweiserleichterungen bei gemischten Schenkungen und der sekundären Darlegungslast, auf der Abschmelzungsfrist des § 2325 Abs. 3 BGB bei vorbehaltenen Nutzungsrechten im Licht der neuesten Oberlandesgerichtsrechtsprechung sowie auf dem notariellen Nachlassverzeichnis nach den Leitentscheidungen des BGH aus den Jahren 2024 und 2025. Ergänzend werden die prozessuale Umsetzung im Wege der Stufenklage und die Informationsbeschaffung jenseits des § 2314 BGB – gegen Beschenkte, Kreditinstitute und über Art. 15 DSGVO – behandelt. Eine instruktive Arbeitsunterlage rundet die Veranstaltung ab.

Arbeitsprogramm**A. Einführung: Beweisnot als Strukturprinzip des Pflichtteilsrechts**

- I. Die Grundentscheidung des Gesetzgebers
- II. Der Gegenpol: Verbot der Ausforschung

B. Grundlagen des Beweisrechts

- I. Beweiserhebung
- II. Beweismwürdigung
- III. Beweismaß
- IV. Selbständiges Beweisverfahren
- V. Sonderfiguren des Pflichtteilsrechts

C. Grundlagen der Beweislast

- I. Grundbegriffe
- II. Non liquet
- III. Der Leitsatz: Beweislast des Pflichtteilsberechtigten für Grund und Höhe
- IV. Vergleich der erbrechtlichen Beweislastregime (§§ 2325, 2287, 2336 Abs. 3 BGB, § 1374 Abs. 2 BGB)

D. § 2303 BGB – Pflichtteilsberechtigung

- I. Zugehörigkeit zum Kreis der Pflichtteilsberechtigten

II. Ausschluss von der Erbfolge

III. Pflichtteilsquote

IV. Erbenstellung

V. Abstammung als Beweisthema

VI. §§ 2305, 2307, 2309, 2310 BGB – Zusatzpflichtteil, Vermächtnisanrechnung, Fernabkömmlinge, Ausschlagende

VII. § 2306 BGB – Kenntnis der Beschränkung und Fristwahrung

VIII. §§ 2333–2336 BGB – Pflichtteilsentziehung

IX. §§ 2346, 2348 BGB – Pflichtteilsverzicht

E. §§ 2311–2313 BGB – Nachlassbestand und Nachlasswert

- I. Nachlassaktiva
- II. Nachlasspassiva
- III. Bewertung als eigenständiges Beweisthema

F. § 2314 BGB – Auskunft und Wertermittlung

- I. Anspruchsstruktur: Auskunft und Wertermittlung
- II. Erkundigungspflicht des Erben
- III. Das notarielle Nachlassverzeichnis
- IV. Ergänzungsanspruch bei mangelhaftem Verzeichnis
- V. Eidesstattliche Versicherung nach § 260 Abs. 2 BGB

G. Informationsbeschaffung jenseits des § 2314 BGB

- I. Auskunftsanspruch gegen den Beschenkten
- II. Der pflichtteilsberechtigte Miterbe
- III. Auskunft von Kreditinstituten
- IV. Art. 15 DSGVO als Informationsquelle und ihre Grenzen
- V. §§ 2027, 2028 BGB, §§ 681, 666, 260 BGB
- VI. Öffentliche Register

H. Schadensersatz wegen Verletzung der Auskunftspflicht

- I. Verletzung
- II. Schaden
- III. Verschulden
- IV. Kausalität
- V. Abgrenzung zur Beweislastumkehr
- VI. Notarhaftung nach § 19 BNotO

I. §§ 2315, 2316 BGB – Anrechnung und Ausgleichung

- I. Freigebige Zuwendung
- II. Anrechnungsbestimmung
- III. Aufhebung der Anrechnungsbestimmung
- IV. Zuwendung an andere Abkömmlinge
- V. Ausgleichungspflichtiger Vorgang

VI. Beweislast für Zuwendung, Wert und Gegenleistung

VII. Ausgleichung für Pflegeleistungen

VIII. Abgrenzung zur Ausstattung nach § 1624 BGB

J. § 2325 BGB – Pflichtteilsergänzung

- I. Grundlast des Pflichtteilsberechtigten
- II. Beweiserleichterungen
- III. Ergänzungspflichtige Schenkung – Fallgruppen
- IV. Gemischte Schenkung
- V. Nachträgliche Entgeltlichkeit
- VI. Wert des Schenkungsgegenstandes und Niederstwertprinzip
- VII. Zeitpunkt der Schenkung und Abschmelzung

K. § 2327 BGB – Beschenkter Pflichtteilsberechtigter

- I. Eigengeschenk
- II. Wert der Schenkung
- III. Unbefristete Anrechnung von Eigengeschenken
- IV. Auskunftsinteresse des Erben

L. § 2329 BGB – Anspruch gegen den Beschenkten

- I. Zugehörigkeit zum Kreis der Pflichtteilsberechtigten
- II. Schenkung des Erblassers
- III. Eintritt des Erbfalls
- IV. Rechtsgründe
- V. Vorrangig Verpflichtete und Subsidiarität
- VI. Wegfall der Bereicherung
- VII. Klageart und Duldung der Zwangsvollstreckung
- VIII. Analoge Anwendung auf pflichtteilsberechtigte Miterben
- IX. Haftung der Erben des Beschenkten
- X. Verschärfte Haftung nach § 819 BGB
- XI. Kein Wertermittlungsanspruch auf Kosten des fiktiven Nachlasses

M. § 2330 BGB – Anstandsschenkung

- I. Schenkung
- II. Sittliche Rechtfertigung
- III. Ergänzungspflicht des Differenzbetrages

N. Prozessuale Umsetzung und Anspruchsdurchsetzung

- I. Stufenklage nach § 254 ZPO
- II. Zwangsvollstreckung und Vollstreckungsabwehrklage
- III. Verjährung und Stundung
- IV. Internationale Bezüge
- V. Anwaltliche Strategie